

# Nachweis von *Tenebroides fuscus* (GOEZE, 1777) in der hochmontanen Stufe des Napfgebietes (Coleoptera: Trogositidae)

von P. H E R G E R

## Zusammenfassung

Der in der Schweiz sehr selten gefundene Käfer *Tenebroides fuscus* (GOEZE, 1777) wurde erstmals in je einem Exemplar an zwei Plätzen in der Gemeinde Romoos LU im Napfgebiet am Licht gefangen: Mittlere Grämsen, 930 m ü.M., und Unter Aenzi, 1240 m ü.M.

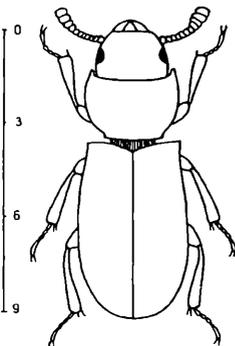
## 1. EINLEITUNG

Bei der Durchsicht von undeterminiertem Material aus neueren Aufsammlungen im Natur-Museum Luzern fand Dr. CLAUDE BESUCHET zwei Exemplare einer Trogositidenart, die er als *Tenebroides fuscus* (GOEZE, 1777) determinierte.

1 Ex. von Romoos LU, Unter Aenzi, 1240 m ü.M. [Koordinaten 640.25/206.13] aus einer Lichtfalle vom 1.-10. August 1991, leg. L. REZBANYAI-RESER, det. C. BESUCHET 1996.

1 Ex. von Romoos LU, Mittlere Grämsen, Wiese, 930 m ü.M. [Koordinaten 643.9/207.2], persönlicher Lichtfang am 29. Juli 1993, leg. L. REZBANYAI-RESER, det. C. BESUCHET 1996.

## 2. DISKUSSION



*Tenebroides mauritanicus*  
(Freude-Harde Lohse 1967)

Die Gattung *Tenebroides* - oft fälschlich zitiert als *Tenebrioides* - gehört in die Familie Trogositidae (= Ostromidae) und ist in Mitteleuropa mit zwei im Habitus sehr ähnlichen Arten vertreten.

*Tenebroides mauritanicus* (L., 1758) ist 6 - 11 mm gross, synanthrop und tritt in Getreidelagern, Bäckereien, Warenhandlungen, aber auch in Taubenschlägen auf (KOCH 1989). Ob *Tenebroides mauritanicus* eher als Schädling in Erscheinung tritt durch Frass an Vorräten, oder ob er durch das Vertilgen anderer Schädlinge in Warenlagern als Nützlichling zu bezeichnen ist, darüber gehen die Meinungen auseinander.

*Tenebroides fuscus* (GOEZE, 1777) ist 6 - 10 mm gross, gilt als Urwaldrelikt und findet sich daher besonders in urständigen Wäl-

dern. Der Käfer ist nachtaktiv und unter der Rinde, in morschem oder an verpilztem Holz von Laubbäumen, vor allem Eichen, Buchen, Ulmen und Pappeln, aber auch von Obstbäumen zu finden (KOCH 1989).

*Tenebroides fuscus* wurde erst 1994 von HUBER & KOBEL erstmals für die Schweiz gemeldet. Sie hatten damals die Bestände von *Tenebroides mauritanicus* (L., 1758) in verschiedenen Museumssammlungen überprüft - insgesamt 289 Käfer - und unter diesen 83 *T. fuscus* entdeckt, 10 davon von Fundorten in der Schweiz. Die 10 Exemplare stammen aus den Kantonen Zürich (5), Bern (2) sowie aus den Kantonen Basel, Luzern und Wallis (je ein Exemplar). Neun wurden in der kollinen Stufe des Mittellandes gefunden, ein Exemplar trägt die Fundortbezeichnung Simplon VS (Coll. MAERKY). Letztere Etikettierung wird jedoch von HUBER & KOBEL (1994) als unzuverlässig taxiert, weshalb der Fund in der Verbreitungskarte nicht aufgeführt wurde.

Zwar ist die Art bereits 1947 einmal in Weggis LU gefunden worden (Coll. A. LINDER) und somit liegt kein Erstnachweis für den Kanton Luzern vor, aber die beiden Exemplare von Romoos LU sind zumindest bezüglich Fangmethode und Höhenlage bemerkenswert, denn an den beiden Sammelpätzen in Romoos wurde diese seltene Käferart nun erstmals mittels Lichtfang bzw. Lichtfalle erbeutet und auch erstmals mit Sicherheit aus Höhenlagen über 900 bzw. über 1200 m ü.M., d.h. in der montanen beziehungsweise hochmontanen Stufe.

Da *T. fuscus* offenbar auch ans Licht fliegt, sind bei Anwendung der entsprechenden Fangmethoden weitere Funde dieser seltenen Art zu erwarten.

## DANK

Herrn Dr. CLAUDE BESUCHET, Genf, danke ich für die Determination der beiden Exemplare von *T. fuscus*.

## 3. LITERATUR

- HUBER, CH. & KOBEL, E. (1994): Zum Vorkommen von *Tenebroides fuscus* (GOEZE, 1777) in der Schweiz (Coleoptera, Trogositidae). - Mitt. Schweiz. Entomol. Ges., 67: 1-5.
- KOCH, K. (1989): Die Käfer Mitteleuropas. Ökologie, Bd. 2, Krefeld (Goecke & Evers), 440 pp.
- VOGT, H. (1967): Ostomidae, in: FREUDE-HARDE-LOHSE, Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 7, Krefeld (Goecke & Evers), p. 14-18.

Adresse des Verfassers:

Dr. Peter HERGER  
Natur-Museum Luzern  
Kasernenplatz 6  
CH-6003 Luzern

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Berichte Luzern](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [39](#)

Autor(en)/Author(s): Herger Peter

Artikel/Article: [Nachweis von \*Tenebroides fuscus\* \(Goeze, 1777\) in der hochmontanen Stufe des Napfgebietes \(Coleoptera: Trogositidae\). 105-106](#)